



# Gemeindebrief

Evangelisch – Lutherische - Laurentiuskirchgemeinde  
Elsterberg

**APRIL / MAI 2023**



OSTERHOFFNUNG

# Kraftvoll leben

*Ich erinnere euch ... an das Evangelium, das ich euch verkündigt habe, das ihr auch angenommen habt, in dem ihr auch fest steht, durch das ihr auch gerettet werdet, wenn ihr's so festhaltet, wie ich es euch verkündigt habe; es sei denn, dass ihr's umsonst geglaubt hättet. 1. Korinther 15,1 u.2 Lutherbibel 2017*

Diese zwei Verse des Paulus klingen wie ein Trommelwirbel: „verkündigt, angenommen, feststeht, selig werdet – sonst ist alles umsonst.“ Paulus schlug einen heftigen Ton an, um die Gemeinde in Korinth für den Glauben neu zu gewinnen. Skeptisch schienen sie bezüglich der Auferstehung: Sie schienen zu zweifeln. Darum bekamen sie dann eine Liste von Zeugen, die Jesus nach seiner Auferstehung gesehen haben. Zuletzt Paulus selber. Das heißt: Es gibt keinen Grund zu zweifeln. Christus lebt. Ihr lebt mit ihm.

Auferstehung ist Leben. Man muss nicht an die Auferstehung glauben, um kraftvoll leben zu können. Man darf natürlich bezweifeln, ob alles damals in Jerusalem so geschah oder anders. Das ist unser Recht und das der Christinnen und Christen in Korinth. Eines sollte man redlicher-weise tun: Man sollte bei allem Zweifel auch an sich selbst zweifeln und fragen: Verdanke ich mein Leben mir? Verdanke ich meine Kräfte und Möglichkeiten allein mir? Oder ist in meinem Leben womöglich doch viel mehr Gnade Gottes, als ich es zunächst für möglich gehalten habe?

Paulus erinnert uns daran: Leben ist Gottes Gnade. Es hilft, danach zu fragen und dann vielleicht zu erkennen: Vieles verdanke ich nicht allein mir. Dann wäre es hilfreich, den Gott zu suchen und zu benennen, der mich gnädig bewahrt haben.

Ein gesegnetes Auferstehungsfest wünscht herzlich

Ihre Pfarrerin



## Impressum:

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland  
Außenstelle Laurentiuskirchgemeinde Elsterberg  
Marktplatz 19, **07985 ELSTERBERG**

**Telefon:** 036621 20385 / Fax: 036621 29145  
Mail: [kg.elsterberg@evlks.de](mailto:kg.elsterberg@evlks.de)

**Pfrn. Hulek:** **036621 267272**,  
Mail: [susanne.hulek@evlks.de](mailto:susanne.hulek@evlks.de)

**Redaktion:** M.Degodowitz und Mitarbeiter, C.Stark(KV)

**Foto:** M.Degodowitz, Pixabay, Pfarrbriefservice,  
Gemeindebriefdruckerei und Gemeindebrief.de

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**Infos:** [www.kirche-elsterberg.de](http://www.kirche-elsterberg.de)  
[www.friedhof-elsterberg.de](http://www.friedhof-elsterberg.de)

**Konto:** IBAN: DE 07 8705 8000 3400 0008 16  
BIC: WELADED1PLX  
(dieses Konto gilt für Spenden, Kirchgeld usw.)

## Kirchgemeindevertretung:

Cony Stark, 036621 21746  
Ralf Heckel,  
Monika Blume,

## Öffnungszeiten Büro Kirchgemeinde

Dienstag 10.00 bis 12.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 bis 12.00  
oder mit Absprache

Telefon 1- Büro	036621 20385
Telefon 2- Pfarrerin S. Hulek	036621 267272
Telefon 3- Kantorin Stamboltsyan	03765 69579
Telefon 4- Gemeindepädagogin	03765 3275052
Telefon 5- Friedhofsverwaltung	036621 21929
Telefon 6- Zentrale Reichenbach	03765 78380

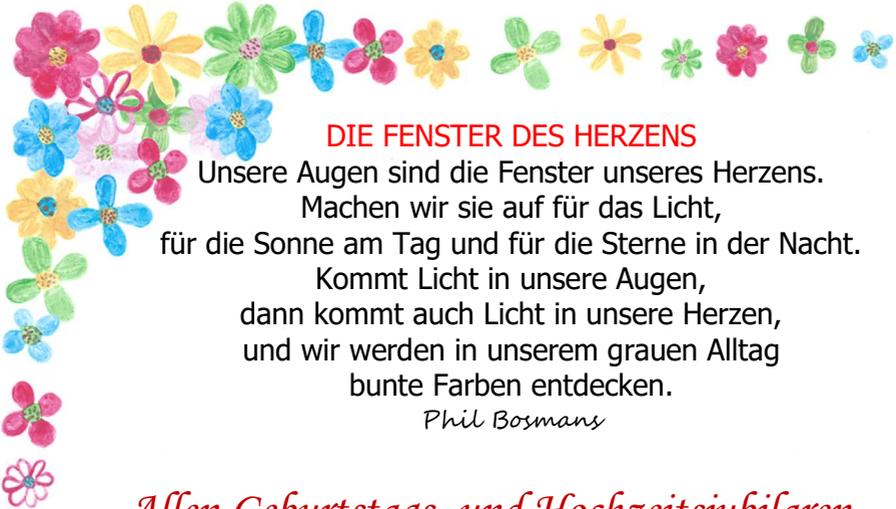
## GOTTESDIENSTE IN ELSTERBERG

<b>APRIL</b>		<b>MAI</b>	
<b>02.April</b> Palmsonntag	9,00 Uhr Pfr. Alders <b>Jubelkonfirmation</b> mit Abendmahl	<b>07.Mai</b> Kantate	11.00 Uhr Pfrn. Hulek mit Abendmahl
<b>06.April</b> Gründonnerstag	18.00 Uhr Pfrn. Hulek Passionsmusik mit Abendmahlfeier	<b>14.Mai</b> Rogate	9.00 Uhr Pfrn. Hulek Vorstellung der Konfis.
<b>07.April</b> Karfreitag	14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu	<b>21.Mai</b> Exaudi	11.00 Uhr Pfr. Alders
<b>09.April</b> OSTERFEST	9.00 Uhr Pfrn. Hulek	<b>28.Mai</b> PFINGSTFEST	9.30 Uhr Pfrn. Hulek <b>Konfirmation</b> mit Abendmahl
<b>16.April</b> Quasimodogeniti	9.00 Uhr Pfrn. Hulek		
<b>23.April</b> Miserikordias Domini	11.00Uhr Pfrn. Penz		
<b>30.April</b> Jubilate	9.00 Uhr Pfrn. Hulek		

## WEGWEISER

Gemeindekreise	April	Mai
Frauenkreis 15.00 Uhr	<b>3.4.</b>	<b>8.5.</b>
Bibelstunde Gippe 15.00 Uhr	<b>19.4</b>	<b>17.5.</b>
Abendbibelstunde und Gesprächskreis 16.30 Uhr	<b>19.4.</b>	<b>17.5.</b>
Gebetskreis nach Absprache	mittwochs 14.00 Uhr	
<b>KINDERSTUNDE</b>	montags Kl. 1-3 15.00 Uhr Kl. 4-6 16.00 Uhr	
Kinderchorprobe (nach Absprache)	donnerstags 16.00 Uhr	
Kirchenchorprobe	donnerstags 19.00 Uhr	
<b>KONFI – SAMSTAG (8.30 – 12.30 Uhr)</b>	<b>22.4.</b>	<b>6.5.</b>

# FREUD UND LEID



## DIE FENSTER DES HERZENS

Unsere Augen sind die Fenster unseres Herzens.  
Machen wir sie auf für das Licht,  
für die Sonne am Tag und für die Sterne in der Nacht.  
Kommt Licht in unsere Augen,  
dann kommt auch Licht in unsere Herzen,  
und wir werden in unserem grauen Alltag  
bunte Farben entdecken.

*Phil Bosmans*

*Allen Geburtstags- und Hochzeitsjubilaren  
die herzlichsten Segenswünsche.*

\*\*\*\*\*

## Wir trauern um:

Herrn Reinhard Oertel	† 06.12.2022	im 76. Lebensjahr
Herrn Peter Anders	† 29.12.2022	im 90. Lebensjahr
Frau Eva Milde	† 09.01.2023	im 94. Lebensjahr
Frau Annelie Börsch	† 24.01.2023	im 80. Lebensjahr
Herrn Eberhard Dietzsch	† 24.01.2023	im 96. Lebensjahr
Frau Sonja Tomandl	† 28.01.2023	im 92. Lebensjahr
Herrn Herbert Motzkus	† 05.03.2023	im 92. Lebensjahr



*Gott führe uns freundlich  
durch diese Zeiten;  
aber vor allem führe er uns zu sich.*

## NEUIGKEITEN & VERÄNDERUNGEN

---

### Anke Wiedemann

*die neue Verwaltungsmitarbeiterin im Pfarrbüro*



Wir begrüßen sehr herzlich Anke Wiedemann, die sich seit dem 1.Feb.2023 fleißig in die vielen Einzelheiten des Gemeindebüros einarbeitet.

Viel Segen und Freude bei uns in der Kirchgemeinde!! Eine große Hilfe ist ihr dabei Brigitte Wetzel, die noch oft mit im Pfarrbüro anwesend ist – danke Brigitte!

Anke Wiedemann wird an zwei Tagen auch in der Verwaltungszentrale des Brückenkirchspiels in Reichenbach für Elsterberg tätig sein.

#### **Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Elsterberg**

dienstags 10-12.00 Uhr und 15.00-17.00Uhr

donnerstags 10.00-12.00Uhr

*Pfrn. Susanne Hulek*

\*\*\*\*\*

## Gemeindebrief

der Kirchgemeinde Elsterberg

Er erscheint in der nächsten Ausgabe in einer **neuen Aufmachung**.

Wir gehören als Gemeinde zum „Brückenkirchspiel Vogtland“, das bedeutet nicht nur eine schlankere Verwaltung der Gemeinden, sondern auch eine Verknüpfung der Gemeindebriefe miteinander, um ein Gefühl der Zusammengehörigkeit zu bekommen. Es ist schon ein wenig traurig, denn vieles wird in Zukunft nicht mehr in gewohnter Weise geschehen und zu lesen sein.

„Schaun wir mal“, was die Zukunft so bringt.

Es gibt dann GB - Ausgaben

Reichenbach/Mylau/Neumark

Limbach/Jocketa

Elsterberg/Ruppertsgrün

*M. Degodowitz*

# Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.

Römer 14,9

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

## WIR GEHÖREN GOTT IMMER UND EWIG

Der Sonntag nach der Beerdigung: Die Angehörigen des Verstorbenen sitzen im Gottesdienst – da wird sein Name vorgelesen, wo er gewohnt hat, wie alt er geworden ist. Der Schmerz ist wieder da: „Das war mein Mann!“ – „Das war mein Vater!“ – „Wie soll das Leben jetzt weitergehen?“ Die Pastorin spricht die Worte: „Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: Wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn“ (Römer 14,8).

Schwere Worte sind das. Paulus hat sie an die Gemeinde in Rom geschrieben. Er fasst damit zusammen, was Karfreitag und Ostern für ihn bedeuten: „Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende“ (Vers 9).

Warum machen gerade diese Worte Mut zum Leben – wenn die Frage da ist: „Wohin gehöre ich, da ich nun alleine bin?“

Der Dichter Arno Pötzsch hat das Kinderlied „Meinem Gott gehört die Welt“ geschrieben. Er bringt darin die Paulusworte so zur Sprache:

„Leb ich, Gott, bist du bei mir, / sterb ich, bleib ich auch bei dir, und im Leben und im Tod / bin ich dein, du lieber Gott“ (EG 408,6). Pötzsch drückt diese erstaunliche Aussage des Paulus, dass wir immer und ewig zu Gott gehören, in anschaulicher Weise aus – so dass es sogar Kinder verstehen können. Und auch in mir stärkt er damit das Vertrauen zu Gott: Ich gehöre zu dem, dem die ganze Welt gehört – immer und ewig.

*Reinhard Ellsel*

## EINLADUNGEN

---

# MUSIK ZUR PASSION

Gründonnerstag, den 06. April 2023  
18.00 Uhr  
mit anschließender Abendmahlsfeier

Pfrn. S. Hulek (Meditation)

es musiziert der Kirchenchor, Sarah Stamboltsyan (Chorleitung & Orgel),  
Petra Muck (Violine) und M. Degodowitz (Orgel)

\*\*\*\*\*



## KARFREITAG

14.30 Uhr

Andacht  
zur Sterbestunde Jesu

\*\*\*\*\*

### Die Konzerte beginnen wieder.

**Sonntag, 21. Mai 2023**

17.00 Uhr

Orgelkonzert  
mit Thorsten Pech (Wuppertal)



Die langjährige schöne Tradition der Orgelkonzerte in Elsterberg wird in diesem Jahr fortgesetzt. Den "Elsterberger Musiksommer 2023" eröffnet am 21. Mai der Organist Thorsten Pech aus Wuppertal.

Er spielt ein außergewöhnliches Programm, welches aus den Werken der Komponisten besteht, die 2023 ein Jubiläum haben.

Deswegen heißt sein Programm "Jubilare des Jahres 2023".

Herzlich willkommen!

*Sarah Stamboltsyan*

### Die Predigttexte – wonach richten sie sich?

### Und wer wählt sie aus?

Manch einer fragt sich vielleicht, wie es zu den Predigtthemen des Sonn- oder Feiertags kommt. Sammlungen von Worten Jesu und Berichten Einzelner gab es als Bibeltexte bereits in der Antike. Sie wurden im Laufe des Kirchenjahres Grundlage für die einzelnen Sonntagspredigten.

Daraus haben sich dann Sonntagsthemen (sog. Proprien, von lat. Proprium = das dem Sonntag eigene) entwickelt. Sie werden regelmäßig von einer Kirchenkommission überarbeitet (zuletzt 2018). Jeder Sonntag hat ein Thema, dem Bibeltexte zugeordnet werden. Im ganzen deutschsprachigen Raum wird in allen evangelischen Kirchen über das gleiche Thema gepredigt.

Damit die Vielfalt der Bibeltexte gehört wird, gibt es Predigtreihen: In sechs je jährlichen Predigtreihen wurden möglichst viele, verschiedene Bibeltexte den jeweiligen Sonntagsthemen zugeordnet.

Die Übersicht aller Sonntagsthemen gibt es in den Herrnhuter Losungen oder unter <https://kirchenjahr-evangelisch.de>.

Müssen sich die Pfarrer und Predigende an dieses System halten?

Grundsätzlich ja! Schließlich haben demokratisch verfasste Synoden darüber entschieden. Teil einer jahrhunderte- währenden Tradition zu sein, macht auch demütig und dankbar. Zudem verhindern die Predigtreihen mit ihrer Vielfalt Einseitigkeiten, die bei einer eigenen Textauswahl leichter der Fall wären.

Doch entspricht es evangelischer Freiheit, gelegentlich eine eigene Predigt-Themenreihe zu entwickeln, um anhand eines Themas das Wort Gottes zu uns sprechen zu lassen!

*Pfrn. Susanne Hulek*

\*\*\*\*\*

### Gewinne gesucht!!

Für unser Kirchspiel-Sommerfest am Sonntag, 18.Juni 2023 an der Talsperre Pöhl suchen wir

als Gewinn **Schönes und Nützliches für Junge und Alte, Frauen, Mädchen, Jungen und Männer**

!! Bitte keine Kleider und Lebensmittel!! Nichts Gemeines, Finsteres, Blödes....

Wer etwas beisteuern will, gibt es bitte ab im Gemeindebüro von

**Neumark oder Elsterberg**

Fragen? Pfarrerin Susanne Hulek

[susanne.hulek@evlks.de](mailto:susanne.hulek@evlks.de)

036621 26 72 72 und 0173-177 22 72

## RÜCKBLICK - WELTGEBETSTAG - IN RUPPERTSGRÜN



Wie jedes Jahr am 1. Freitag im März, so trafen sich auch dieses Jahr, Frauen aus unserer Gemeinde mit Frauen aus Ruppertsgrün, um gemeinsam den Weltgebetstag, den Frauen aus Taiwan vorbereiteten, in Ruppertsgrün zu feiern.

Gemeinsames Singen und Beten und natürlich auch das Hineinhören in die verschiedenen Berichte aus dem Alltag der Frauen, sowie das Genießen der Taiwanesischen Köstlichkeiten ließen diesen Abend zu einem gelungenen Miteinander werden.

Allen, die diesen Abend vorbereitet haben ein herzliches „Dankeschön“.

*Cory Stark*

## INFORMATION AUS DEM KIRCHSPIEL

### Gott: Er lebt!

Zeltevangelisation

Vom 15. bis 29.5.2023:

Zelttage im Park der Generationen.

Offene Veranstaltungen, die brennende Lebensfragen thematisieren. Musik, Theater, Film und Ansprache stehen im Mittelpunkt.

Zeltabende vom 15. bis 29.5. jeweils 19.30 Uhr,

Kinderprogramm vom 24. bis 27.5. jeweils 15

Uhr, am 28.5. 11 Uhr Kindermusical.

Wir laden ganz herzlich ein.

Weitere Informationen unter

<https://www.gott-erlebt-2023.de>

**Gott ERlebt**  
15. bis 29. Mai 2023  
Reichenbach im Vogtland  
Park der Generationen

SAVE THE DATE

Eine Veranstaltung der  
Sächsischen Israelfreunde e.V.  
mit Gemeinden aus und um Reichenbach.  
Unterstützt vom Evangelisationsteam e.V.  
Mehr Infos unter: [www.gott-erlebt-2023.de](http://www.gott-erlebt-2023.de)

**Weigere dich nicht,  
dem Bedürftigen Gutes  
zu tun, wenn deine  
Hand es vermag.**

Sprüche 3,27



Grafik: © GemeindebriefDruckerei

## GEBEN WIR UNS HERZLICH!

„Viel Kälte ist unter den Menschen, weil wir nicht wagen, uns so herzlich zu geben wie wir sind.“ Der „Urwalddoktor“ Albert Schweitzer beschrieb mit diesen Worten anschaulich, was die Konsequenz einer Lebenshaltung ist, die stetig den Notleidenden übersieht: soziale Eiszeit und Bitterkeit in vielen Herzen. Dagegen ermuntert uns – ganz im Sinne von Schweitzer – die Bibel: „Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag“ (Sprüche 3,27). Das ist geradezu ein Naturgesetz, ohne dessen Beachtung ein gutes Zusammenleben unter uns Menschen nicht möglich ist. Schon als Säugling haben wir erfahren, dass wir ohne die Stillung unserer Bedürfnisse nicht überleben können. Dazu gehören neben Nahrung und Kleidung und Wohnung auch gute Worte. Und jedes Kind ab drei Jahren weiß, dass kein alter Mensch, der sich nicht mehr selbst versorgen kann, ohne Nahrung und Kleidung und Wohnung und gute Worte leben kann. Wie unglaublich selbstvergessen und zynisch wirkt da der Spruch: „Wenn jeder an sich selber denkt, ist an alle gedacht.“

Wie gut, dass Gott an alle Menschen denkt! Die Großen und die Kleinen, die Armen und die Reichen, die Einsamen und die Vielbeschäftigten sind alle seine geliebten Geschöpfe. Mit seinem Wort macht er uns Beine und fordert uns auf: „Sprich nicht zu deinem Nächsten: Geh hin und komm morgen wieder; morgen will ich dir geben –, wenn du es doch hast“ (Vers 28).

*Reinhard Ellsel*

# Unsere Konfirmanden 2023

Ihre Konfirmation feiern am 28.Mai (Pfingsten)

Marie, Jaron und Linus



**MARIE:**

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich mich mit dem Weg mit Gott entschieden habe und ihn für den Rest meines Lebens gerne an meiner Seite hätte, denn er sieht die Dinge, die ich nicht sehe.

**JARON:**

Ich würde gerne konfirmiert werden, weil ich mich zu meinem Glauben bekennen will und weil ich finde, dass das eine sehr wichtige und persönliche Entscheidung ist.

**LINUS:**

Mein Name ist Linus, ich bin 13(bald 14) Jahre alt und werde dieses Jahr konfirmiert. Ich möchte der Kirchgemeinde in Elsterberg gerne beitreten, da ich schon lange in die Kirche gehe und nun endlich ein festes Mitglied der Gemeinde werden möchte.

*Es gibt Feldwege,*

*Umwege,*

*Wanderwege,*

*Auswege,*

*Schleichwege,*

*Waldwege...*

*Ihr werdet den richtigen Weg  
für euch finden!*

*Ihr seid einzigartig, einfach klasse!*

**Macht was draus!**

# RÜCKBLICK - WINTERFERIEN

## KINDERBIBELTAGE IN NETZSCHKAU UND JOCKETA



Zwei mal drei Tage waren in den Winterferien für die Kinderbibeltage reserviert. Das Buch Rut aus dem Alten Testament begleitete uns durch diese Tage und auch durch die zwei Familiengottesdienste in Netzschkau und im Gemeindezentrum Hasengrund in Plauen. Aus allen acht Gemeinden unseres Brückenkirchspiels waren Kinder da und haben bei einem Geländespiel, verschiedenen Workshops und einem großen Fest neue Freunde gefunden, viel Spaß gehabt und vielleicht auch das eine oder andere gelernt.

Gutes Essen, lustige Lieder und viele motivierte jugendliche Mitarbeiter haben diese wunderschönen Tage vervollständigt. Wir konnten spüren, dass Gottes Segen uns begleitet hat. Ihr habt es verpasst? Dann seid nächstes Jahr dabei:)



# FÜR NEUGIERIGE

## Neubeginn Junge Gemeinde Elsterberg



**ab 17.4.2023 lade ich Euch herzlich ein zur Jungen Gemeinde.  
Treffpunkt: Gemeindehaus Elsterberg Jugendraum  
Uhrzeit: 18-20 Uhr  
Eingeladen sind alle zwischen 13 und 18 Jahren.**

Für mich heißt Junge Gemeinde: gemeinsam Essen, erzählen, austauschen über biblische oder aktuelle Themen, spielen, Sorgen loswerden, Freunde treffen. Wenn Euch noch mehr einfällt, Ihr andere Ideen habt, dann seid willkommen.

Eure Dorothea

\*\*\*\*\*

### Einladung zum Familientag

Ein besonderer Nachmittag für Familien findet am **1.Mai 2023** statt. Herzliche Einladung zum **Familienpicknick!** Letztes Jahr haben wir uns im Waldpark Grünheide getroffen, dieses Jahr laden wir in den **Pfarrgarten Syrau** ein. Gerade Eltern, Großeltern und auch Alleinerziehende mit Kindern können hier einen schönen Nachmittag in Gemeinschaft verbringen. Einfach den Picknickkorb packen und mit der Picknickdecke unterm Arm nach Syrau kommen. Der Pfarrgarten ist ab 14 Uhr geöffnet. Das Gelände bietet Platz und auch Spielmöglichkeiten. Außerdem werden uns **Sebastian Rochlitzer und sein Ulfie** besuchen. Wir sind überzeugt, sein Konzertprogramm bringt nicht nur Kinder in Bewegung, sondern gefällt auch Erwachsenen. Mit ihnen hören wir Geschichten aus der Bibel und stimmen in tolle Mitmachlieder ein. Ganz sicher, dass wird ein Erlebnis. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns aber über Spenden.



Ulrike Pentzold und das Team Kinder-Jugend-Bildung  
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Vogtland, Arbeitsbereich Kinder-Jugend-Bildung

